

Create a Learning Site

Go deeper in your understanding of the Bible



Text der Vorträge
als Download:

www.wilrens.org

Offenbarung Einführung 5: Struktur

Dies ist eine von fünf Einheiten, die zusammen eine Einführung in das Buch Offenbarung darstellen. Eine Texterklärung, Abschnitt für Abschnitt, wird folgen. Wenn dir dieses Material gefällt:

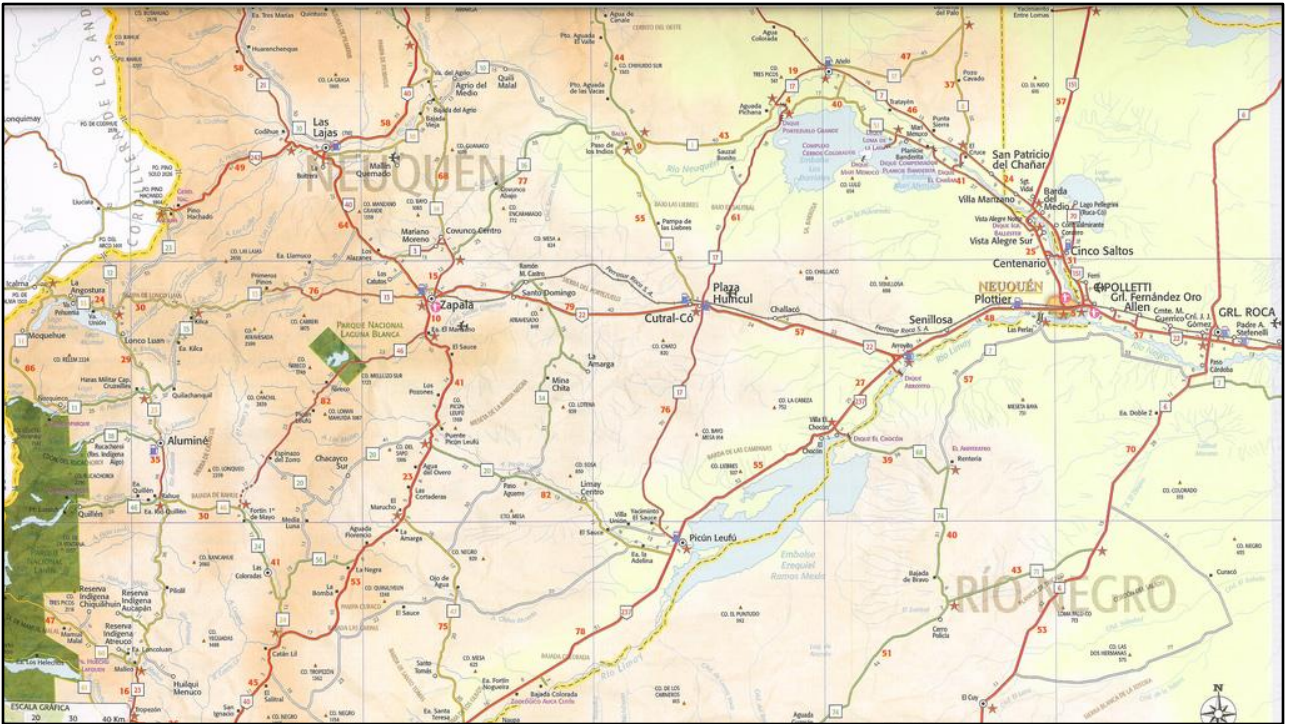
- Gib es an einen Freund weiter.
- Besuche Create a Learning Site: <http://www.wilrens.org/de/>.
- Melde dich für kostenlose monatliche Updates an: <http://eepurl.com/Q5LYP>. Begleite mich auf meiner Entdeckungsreise!
- Unterstütze unseren Dienst mit einer Spende. Informationen findest du unter <https://www.wilrens.org/wp-content/uploads/2019/09/Donations-Create-a-Learning-Site.pdf>.

Du darfst diese Datei an andere weiterzugeben, aber bitte verändere dabei nichts an ihrem Inhalt.

Copyright: CC BY-NC-ND 4.0. Dieses Werk ist lizenziert unter der Lizenz:
Namensnennung – Nicht kommerziell – Keine Bearbeitungen 4.0 International:
<https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/deed.de>.

Version: Oktober 2022.

Create a Learning Site (<https://www.wilrens.org>) ist ein monatlicher Lehrbrief und Blog im Bereich der Bibelwissenschaften.



Wenn wir verreisen, ist es hilfreich, eine Straßenkarte dabei zu haben. So können wir herausfinden, wo wir uns befinden und wie wir von A nach B kommen. Ähnlich ist es hilfreich, wenn wir ein Buch der Bibel studieren, die Struktur dieses Buches zu kennen und zu verstehen – damit wir die Orientierung nicht verlieren. Das gilt besonders für die Offenbarung des Johannes, denn die Struktur ist ein wichtiger Schlüssel zum richtigen Verständnis des Buches. Aus diesem Grund wird sich diese ganze Einheit mit der Struktur der Offenbarung befassen.

Douglas Fernandes, Mapa rutas argentinas; Argentina road map, <https://www.flickr.com/photos/thejourney1972/1036664642>, CC BY 2.0

Die Offenbarung Jesu Christi

1:1-8 Anschrift und Prolog: Die Offenbarung Jesu Christi	Im Geist I: Die Leuchter	Im Geist II: Im Himmel				Im Geist III: In die Wüste Gericht über die Feinde Gottes		Im Geist IV: Auf einen großen, hohen Berg Jerusalem	22:6-21 Epilog: Gewiss und wahrhaftig
	Akt I: 7 Gemeinden	Akt II: 7 Siegel	Akt III: 7 Posaunen	Akt IV: 7 Zeichen	Akt V: 7 Schalen	Die Hure Babylon 7 Aussagen	Akt VI: 7 'Ich sah' Gerichtshandlungen	Akt VII: Die Braut Jerusalem	
Setting	1:9-20 Menschensohn unter den Leuchtern	4:1-5:14 Ein Thron [Kontrollzentrum des Universums]	8:2-6 Auf dem goldenen Altar	11:19 Lade seines Bundes	15:5-16:1 Tempel, Stiftshütte aufgetan	17:1-18 Hure auf scharlachroten Tier	19:11-16 Himmel aufgetan; weißes Pferd	21:9-22:3 Die Braut des Lammes	
Szene 1	2:1-7 Ephesus	6:1-2 Weißes Pferd [Eroberung]	8:7 1/3 der Erde verbrannte	12:1-17 Frau, Kind und Drache	16:2 Geschwür	18:1-3 Gefallen, gefallen ist Babylon! [Engel]	19:17-18 Zu dem Mahl Gottes		
Szene 2	2:8-11 Smyrna	6:3-4 Rotes Pferd [sich untereinander umbringen]	8:8-9 1/3 des Meeres Blut	13:1-10 Tier aus dem Meer	16:3 Meer wurde zu Blut	18:4-20 Geht hinaus! [Stimme vom Himmel]	19:19-21 Tier, Prophet in Pfahl		
Szene 3	2:12-17 Pergamum	6:5-6 Schwarzes Pferd [Mangel und Wirtschaftskrise]	8:10-11 1/3 der Wasser Wermut	13:11-18 Tier vom Land	16:4-7 Wasserströme wurden zu Blut	18:21-24 Babylon in Sturm niedergeworfen! [Engel]	20:1-3 Fesselte ihn 1000 Jahre		
Szene 4	2:18-29 Thyatira	6:7-8 Fahles Pferd [Tod und Hades]	8:12 1/3 der Sonne verfinstert 8:13 3 Wehen	14:1-5 Das Lamm mit 144.000	16:8-9 Sonne – Menschen versengt	19:1-3 Hallelujah! Hure verurteilt [Schar]	20:4-10 Throne, Seelen, Teufel → Pfahl		
Szene 5	3:1-6 Sardis	6:9-11 Seelen unten am Altar	9:1-12 1. Wehe: Heuschrecken	14:6-13 Ewiges Evang. Babylon, Zorn [3 Engel]	16:10-11 Reich verfinstert	19:4 Amen, hallelujah! [Älteste, Gestalten]	20:11 Großen, weißen Thron		
Szene 6	3:7-13 Philadelphia	6:12-17 Der Tag ihres Zorns	9:13-21 2. Wehe: Die Rosse	14:14-20 Die Ernte/Kelter [15:1 7 Engel 7 Plagen]	16:12-16 Euphrat trocknete aus, Harmagedon	19:5 Lobt Gott! [Stimme von dem Thron]	20:12-15 Toten gerichtet		
Gemeinde Zwischenspiel		7:1-8 144.000 7:9-17 Eine große Schar	10:1-11 Büchlein 11:1-14 Zwei Zeugen						
Szene 7	3:14-22 Laodicea	8:1 Stille, eine halbe Stunde	11:15-18 3 Du herrschest!	15:2-4 Lied des Mose	16:17-21 Es ist geschehen!	19:6-10 Herr hat Reich aufgenommen! [Schar]	21:1-8 Neuen Himmel/Erde/Jerusalem		

Dieses Bild zeigt ein Strukturdiagramm für die Offenbarung. Es vermittelt uns ein Gesamtbild. Die Struktur der Offenbarung ist etwas komplizierter als die Struktur eines durchschnittlichen Buches, und deshalb werde ich dieses Diagramm ausführlich erklären.

Vorwort	Im Geist	Im Geist				Im Geist		Im Geist	Epilog
	Briefe	Siegel	Posaunen	Zeichen	Schalen	Babylon	Gericht	Jerusalem	
Setting									
Szene 1									
Szene 2									
Szene 3									
Szene 4									
Szene 5									
Szene 6									
Zwischen- spiel									
Szene 7									

Das erste, was auffällt: In der oberen linken und oberen rechten Ecke haben wir den Anfang und das Ende des Buches, einen Prolog oder ein Vorwort in den ersten acht Versen und einen Epilog oder ein Nachwort ab Kapitel 22,6. Der Rest des Buches ist im Diagramm in Spalten angeordnet.

Vorwort	Im Geist	Im Geist				Im Geist		Im Geist	Epilog
	<u>Briefe</u>	<u>Siegel</u>	<u>Posaunen</u>	Zeichen	Schalen	Babylon	Gericht	Jerusalem	
Setting									
Szene									
Szene 2									
Szene 3									
Szene 4									
Szene 5									
Szene 6									
Zwischen- spiel									
Szene 7									

1-7 ↓

Diese Spalten beginnen mit den Briefen an die sieben Gemeinden und ziehen sich durch das ganze Buch hin bis zum himmlischen Jerusalem. Ganz links gibt es eine Spalte, die nicht zum Text gehört, aber die Unterteilung der anderen Spalten in sieben Szenen sichtbar macht.

Vorwort	Im Geist	Im Geist				Im Geist		Im Geist	Epilog
	Briefe	Siegel	Posaunen	Zeichen	Schalen	Babylon	Gericht	Jerusalem	
Setting									
Szene 1									
Szene 2									
Szene 3									
Szene 4									
Szene 5									
Szene 6									
Zwischenspiel									
Szene 7									

Zu diesen sieben Szenen komme ich gleich. Zunächst fällt auf, dass jede Spalte mit einer Beschreibung anfängt, gleichsam eine Kulisse für die darauffolgenden Szenen. In den meisten Fällen zeigt sie uns ein Element des himmlischen Thronsaals, der gleichzeitig der himmlische Tempel ist. In einigen Spalten finden wir eine Art Zwischenspiel, ein Intermezzo oder eine Unterbrechung.

Bühnenbild

- Leuchter (Kap. 1)
- Himmlischer Thronsaal / Tempel (Kap. 4-5)
- Räucheraltar (Kap. 8)
- Bundeslade (Kap. 11)
- Tempel mit Rauch gefüllt (Kap. 15)
- Reiter auf dem weißen Pferd (Kap. 19)



Diese Folie gibt einen Überblick über die einführenden Beschreibungen in den Spalten. Zunächst sehen wir in Kapitel 1 Jesus inmitten der sieben Leuchter. Das bereitet uns auf die sieben Briefe vor. Dann folgt eine Beschreibung des himmlischen Thronsaals, Kapitel 4 und 5. Diese Einführung ist sehr lange. Sie führt zu den sieben Siegeln. Danach kommt der Räucheraltar in Kapitel 8, der zu den sieben Posaunen führt. Am Ende von Kapitel 11 sehen wir die Bundeslade, die eine besondere Reihe von Zeichen einführt. In Kapitel 15 füllt sich der Tempel mit Rauch; darauf folgen sieben Schalen. Kapitel 19 ist ein wenig anders, denn hier geht es nicht um den Tempel; wir sehen Jesus als Reiter auf dem weißen Pferd. Der letzte Abschnitt des Buches, die Beschreibung des neuen Jerusalem, wird nicht mit einer solchen Kulisse eingeleitet, sondern seine Einführung entspricht der Einführung von Babylon in Kapitel 17.

Diese einführenden Beschreibungen stehen in Verbindung mit dem Inhalt des darauffolgenden Abschnitts. Zum Beispiel Jesus inmitten der sieben Leuchter: Die Leuchter sind die sieben Gemeinden. An diese Gemeinden werden die Briefe geschrieben. Kulisse und Inhalt des folgenden Abschnitts sind also jeweils miteinander verbunden.

Zwischenspiel

- 144,000 (Offb. 7)
- Zwei Zeugen (Offb. 10:1-11:13)
- (Engel mit den letzten Plagen, Offb. 15:1)



Zwischenspiele gibt es nicht so viele. Es gibt die 144.000 in Kapitel 7. Nach einer Begegnung mit einem starken Engel und der Vermessung des Tempels lesen wir von den zwei Zeugen in Offenbarung 10 und 11. Offenbarung 15,1 ist auch eine Unterbrechung. Der Vers gibt uns eine Art Vorschau auf das, was im Buch noch kommt: Johannes sieht in diesem Vers die Engel mit den sieben letzten Plagen.

Vorwort	Im Geist	Im Geist				Im Geist		Im Geist	Epilog
	Briefe	Siegel	Posaunen	Zeichen	Schalen	Babylon	Gericht	Jerusalem	
Setting									
Szene 1	1	1	1		1				
Szene 2	2	2	2		2				
Szene 3	3	3	3		3				
Szene 4	4	4	4		4				
Szene 5	5	5	5		5				
Szene 6	6	6	6		6				
Zwischen- spiel									
Szene 7	7	7	7		7				

Zurück zum Strukturdiagramm. Wie bin ich auf die sieben Szenen gekommen? In einigen Fällen ist das offensichtlich: Es gibt sieben Briefe; es gibt eine Schriftrolle mit sieben Siegeln, und bei jedem Siegel gibt es eine Szene, in der etwas geschieht; es gibt sieben Posaunen und sieben Schalen. Diese sind im Text nummeriert. Die Frage liegt auf der Hand, ob nicht auch die anderen Spalten in sieben Einheiten unterteilt sind. Es stellt sich heraus, dass sie es sind.

Vorwort	Im Geist	Im Geist				Im Geist		Im Geist	Epilog
	Briefe	Siegel	Posaunen	Zeichen	Schalen	Babylon	Gericht	Jerusalem	
Setting				7			7		
Szene 1	1	1	1	Und ich sah	1		Und ich sah		
Szene 2	2	2	2	Und ich sah	2		Und ich sah		
Szene 3	3	3	3	Und ich sah	3		Und ich sah		
Szene 4	4	4	4	Und ich sah	4		Und ich sah		
Szene 5	5	5	5	Und ich sah	5		Und ich sah		
Szene 6	6	6	6	Und ich sah	6		Und ich sah		
Zwischen- spiel									
Szene 7	7	7	7	Und ich sah	7		Und ich sah		

In der Spalte mit der Überschrift „Zeichen“ gibt es sieben Szenen, die im griechischen Original – auch wenn das in der Übersetzung meist verloren geht – mit genau denselben Worten eingeleitet werden: „Und ich sah“. Das gilt auch für die Spalte „Gericht“ in Kapitel 19 und 20. Hier gibt es ebenfalls sieben Szenen, die im Urtext mit den exakt gleichen Worten eingeleitet werden: „Und ich sah“.



BABYLON & JERUSALEM

Es bleiben die Spalten „Babylon“ und „Jerusalem“, zwei Städte, die gegen Ende des Buches einen starken Gegensatz bilden. Die Beschreibung von Jerusalem ist nicht unterteilt. Dieser Abschnitt zeigt die Vollendung oder die Ewigkeit; die Struktur verflüchtigt sich. Der Text enthält dennoch die Zahl sieben. Es gibt sieben Dinge, so wird uns gesagt, die nicht sind, und sieben andere Dinge, die nicht mehr sind, aber das führt nicht zu sieben Szenen oder sieben Einheiten im Text. Bei Babylon ist das anders; hier haben wir sieben Aussagen, sieben Stimmen, die sich zu Wort melden. Dort finden wir also die Zahl sieben in der Struktur wieder.

SIEBEN

7×7

Das bedeutet, dass die Struktur der Offenbarung von der Zahl sieben dominiert wird, denn es gibt nicht nur sieben Szenen in jeder Spalte. Wenn wir das Gericht über Babylon und die anderen Gerichte zusammennehmen, gibt es auch sieben Spalten. Mit anderen Worten, die Struktur der Offenbarung ist 7×7.

Vorwort	Im Geist	Im Geist				Im Geist		Im Geist	Epilog
	Briefe	Siegel	Posaunen	Zeichen	Schalen	Babylon	Gericht	Jerusalem	
Setting									
Szene 1	1	1	1		1				
Szene 2	2	2	2		2				
Szene 3	3	3	3		3				
Szene 4	4	4	4		4				
Szene 5	5	5	5		5				
Szene 6	6	6	6		6				
Zwischen- spiel									
Szene 7	7	7	7		7				

Was uns an der Struktur auffällt, ist die Parallelität. Schauen wir uns zunächst an, was hier gelb markiert ist. Einige der Posaunen und einige der Schalen sind einander ähnlich. Bei den Trompeten wird ein Drittel von etwas getroffen; bei den Schalen ist es das Ganze, aber ansonsten sind sich die Szenen ähnlich. Es gibt Parallelen zwischen Trompeten und Schalen.

Noch wichtiger ist das Muster, das wir in den Szenen sechs und sieben sehen, hier mit rot und in blau markiert. Die Zahl sechs ist in der Offenbarung eher negativ, und die Szene Nummer sechs ist besonders negativ. Sie konfrontiert uns mit dem Ende; sie zeigt uns das letzte Gericht oder den Tag des Herrn oder Ähnliches. Szene Nummer sieben zeigt uns, was nach dem Ende kommt.

Aber das Buch hört hier nicht auf; mit Szene 7 sind wir nicht am Ende des Buches angelangt. Es geht weiter, oder besser gesagt, es kehrt zu einem früheren Stadium zurück und beginnt neu, betrachtet das Ganze diesmal aber aus einem anderen Blickwinkel. Die einzige Ausnahme ist die Spalte der sieben Briefe, die nicht nach diesem Muster aufgebaut ist. Der sechste Brief geht an Philadelphia, eine gute Gemeinde, und der siebte Brief an Laodizea, eine besonders schlechte Gemeinde. In

den anderen Spalten bleibt das Muster erhalten. Es zeigt sich auch horizontal. Spalte sechs, Babylon und die sieben Gerichtsszenen, zeigt uns noch einmal das letzte Gericht; Spalte sieben gibt uns die Beschreibung vom himmlischen Jerusalem und beschreibt die Ewigkeit.

Offenbarung 6,12-17 (das sechste Siegel)

Und ich sah: Als es das sechste Siegel auftrat, da geschah ein großes Erdbeben, und die Sonne wurde finster wie ein schwarzer Sack, und der ganze Mond wurde wie Blut, und die Sterne des Himmels fielen auf die Erde, wie ein Feigenbaum seine Feigen abwirft, wenn er von starkem Wind bewegt wird. Und der Himmel wich wie eine Schriftrolle, die zusammengerollt wird, und alle Berge und Inseln wurden wegbewegt von ihrem Ort.... Denn es ist gekommen der große Tag ihres Zorns und wer kann bestehen?

Zwei Beispiele, damit wir dieses Muster im Text erkennen können. Erstens, aus Kapitel 6. Johannes schreibt:

Und ich sah: Als es das sechste Siegel auftrat, da geschah [beachte die hochapokalyptische Sprache:] ein großes Erdbeben, und die Sonne wurde finster wie ein schwarzer Sack, und der ganze Mond wurde wie Blut, und die Sterne des Himmels fielen auf die Erde, wie ein Feigenbaum seine Feigen abwirft, wenn er von starkem Wind bewegt wird. Und der Himmel wich wie eine Schriftrolle, die zusammengerollt wird, und alle Berge und Inseln wurden wegbewegt von ihrem Ort ... [Und die Menschen sprachen:] Denn es ist gekommen der große Tag ihres Zorns und wer kann bestehen? (Offb. 6:12-14, 17)

Dies ist das Ende. Es ist der Tag des Herrn, der Tag seiner Wiederkunft, der Tag des Gerichts, und doch befinden wir uns erst in Kapitel 6. Dies geschieht nicht vor den sieben Posaunen oder vor den Zeichen, auch wenn diese im Buch erst nachher beschrieben werden.

Offenbarung 10,7 & 11,15 (die siebente Posaune)

... sondern in den Tagen, wenn der siebente Engel seine Stimme erheben und seine Posaune blasen wird, dann ist vollendet das Geheimnis Gottes, wie er es verkündigt hat seinen Knechten, den Propheten.

Und der siebente Engel blies seine Posaune; und es erhoben sich große Stimmen im Himmel, die sprachen: Es sind die Reiche der Welt unseres Herrn und seines Christus geworden, und er wird regieren von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Zweites Beispiel: die siebte Posaune. Als Johannes in Kapitel 10 dem starken Engel begegnet, wird ihm verheißen: „... in den Tagen, wenn der siebente Engel seine Stimme erheben und seine Posaune blasen wird, dann ist vollendet das Geheimnis Gottes, wie er es verkündigt hat seinen Knechten, den Propheten“ (Offb. 10,7). Mit anderen Worten: Zu jenem Zeitpunkt wird alles erfüllt und abgeschlossen. In Kapitel 11 lesen wir, was geschieht: „Und der siebente Engel blies seine Posaune; und es erhoben sich große Stimmen im Himmel, die sprachen: Es sind die Reiche der Welt unseres Herrn und seines Christus geworden, und er wird regieren von Ewigkeit zu Ewigkeit“ (Offb. 11,15). Das ist eindeutig die Vollendung; es ist das, was auf das Ende folgt. Aber wir haben erst die Hälfte des Buches hinter uns, und in Kapitel 12 kehrt Johannes zu einem wesentlich früheren Punkt in der Geschichte zurück. Er beginnt dort mit etwas, das bereits in der Vergangenheit lag, als er schrieb: die Geburt Christi.



PARALLELISMUS UND WIEDERHOLUNG

Barbara Krawcovicz, CC BY-NC-ND 2.0

Es gibt in diesem Buch also Parallelismus und Wiederholung. Am Ende jeder Spalte kommen wir zum Ende der Heilsgeschichte, und in der nächsten Spalte kehrt das Buch zu einem früheren Zeitpunkt zurück und behandelt einen Teil desselben Themas aus einer anderen Perspektive. *Das Buch der Offenbarung ist nicht chronologisch.*

Prologue	In the Spirit	In the Spirit				In the Spirit		In the Spirit	Epilogue
	Letters	Seals	Trumpets	Signs	Bowls	Babylon	Judgment	Jerusalem	
Setting								21:9-22:5	22:6-21
Scene 1	1	1	1		1				
Scene 2	2	2	2		2				
Scene 3	3	3	3		3				
Scene 4	4	4	4		4				
Scene 5	5	5	5		5				
Scene 6	6	6	6		6				
Church Interlude									
Scene 7	7	7	7		7				

Ein weiterer Punkt, der in diesem Diagramm auffällt, ist die Wiederholung des Ausdrucks „im Geist“, obwohl auch dieser in der Übersetzung leider oft verloren geht. Die Formulierung kommt im Buch viermal vor und markiert Stellen, an denen ein wichtiger Übergang stattfindet. Das erste Mal ist Offenbarung 1,10; dort beginnt die visionäre Erfahrung des Johannes. In 4,2 wird Johannes aufgefordert, in den Himmel heraufzusteigen, und dann ist er „im Geist“, d.h. er kommt dorthin. In Offenbarung 17,3 wird Johannes im Geist an einen Ort getragen, von dem aus er die Hure Babylon sehen kann, und in 21,1 wird er im Geist an einen Ort getragen, von dem aus er das neue Jerusalem sehen kann. Dieser Ausdruck unterteilt das Buch also in mehrere größeren Blöcke.

DAS BUCH IST NICHT
CHRONOLOGISCH!

時間	目的地	狀態	時間	目的地	狀態
23:22	台南	已經發車	00:45	台中 台南	尚有座位
23:30	台南	已經發車	00:45	下新營轉高雄	尚有座位
23:45	台中 台南	已經發車	01:00	台南	尚有座位
23:45	下新營轉高雄	已經發車	01:15	下新營轉高雄	尚有座位
00:00	台南	已經發車	01:30	台南	尚有座位
00:15	下新營轉高雄	已經發車	01:45	下新營轉高雄	尚有座位
00:30	台南	已經發車	02:00	台南	尚有座位
00:35	下新營轉高雄	已經發車	02:13	下新營轉高雄	尚有座位

Tze Chiang Hao, CC BY-SA 4.0

Zum Schluss wiederhole ich noch die vielleicht wichtigste Schlussfolgerung: Offenbarung behandelt die Ereignisse nicht von Anfang bis Ende in chronologischer Reihenfolge, und deshalb können wir keinen Zeitplan und keinen Kalender der Endzeitergebnisse auf der Grundlage der Offenbarung konstruieren. Das funktioniert nicht.

Tze Chiang Hao, Panasonic Viera timetable monitor of Ho-Hsin Bus platform in Taipei Bus Station,
https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Panasonic_Viera_timetable_monitor_of_Ho-Hsin_Bus,_Taipei_Bus_Station_20160705.jpg, CC BY-SA 4.0

Credits

Die Bibel nach der Übersetzung Martin Luthers. 1999. Revidierter Text 1984, durchgesehene Ausgabe (Stuttgart: Deutsche Bibelgesellschaft).

Map: Douglas Fernandes, Mapa rutas argentinas, Argentina road map, <https://www.flickr.com/photos/thejourney1972/1036664642>, CC BY 2.0

Curtain: <https://pixabay.com/de/theater-kino-vorhang-streifen-blau-2757802/>, CCo

Church: Christopher.Kassaseya, Saint Andrew Orthodox Christian church as seen from Canyon Crest Avenue in 2011, https://en.wikipedia.org/wiki/File:Saint_Andrew_Orthodox_Christian_Church.jpg, CCo

Ropes: Barbara Krawcowicz, Parallelism, <https://www.flickr.com/photos/krawcowicz/3896235927>, CC BY-NC-ND 2.0

Time table: Tze Chiang Hao, Panasonic Viera timetable monitor of Ho-Hsin Bus platform in Taipei Bus Station, https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Panasonic_Viera_timetable_monitor_of_Ho-Hsin_Bus,_Taipei_Bus_Station_20160705.jpg, CC BY-SA 4.0

Create a Learning Site

Go deeper in your understanding of the Bible



Text der Vorträge
als Download:

www.wilrens.org

Offenbarung Einführung 5: Struktur

Dies ist eine von fünf Einheiten, die zusammen eine Einführung in das Buch Offenbarung darstellen. Eine Texterklärung, Abschnitt für Abschnitt, wird folgen. Wenn dir dieses Material gefällt:

- Gib es an einen Freund weiter.
- Besuche Create a Learning Site: <http://www.wilrens.org/de/>.
- Melde dich für kostenlose monatliche Updates an: <http://eepurl.com/Q5LYP>. Begleite mich auf meiner Entdeckungsreise!
- Unterstütze unseren Dienst mit einer Spende. Informationen findest du unter <https://www.wilrens.org/wp-content/uploads/2019/09/Donations-Create-a-Learning-Site.pdf>.

Du darfst diese Datei an andere weiterzugeben, aber bitte verändere dabei nichts an ihrem Inhalt.

Copyright: CC BY-NC-ND 4.0. Dieses Werk ist lizenziert unter der Lizenz:
Namensnennung – Nicht kommerziell – Keine Bearbeitungen 4.0 International:
<https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/deed.de>.

Version: Oktober 2022.

Create a Learning Site (<https://www.wilrens.org>) ist ein monatlicher Lehrbrief und Blog im Bereich der Bibelwissenschaften.